

Der Zirkelog® – ein Kommunikationsformat



- Es geht immer reihum
- Wer dran ist prüft bei sich:
 - Was fühle ich in mir, was nehme ich wahr?
 - Was denke ich?
 - Was will ich jetzt als wertvollen Beitrag für **alle** sagen?
 - Alles kann geteilt werden
 - Was möchte ich jetzt für **alle** tun?
- Im Zweifel lieber kürzer, als länger!
- Jeder nimmt sich den Raum, den er **geföhlt** braucht
- Wenn ich fertig bin, gebe ich aktiv an den/die Nächste ab.

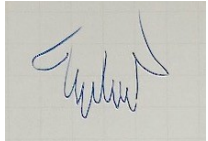


Handzeichen – als Partizipation im Kreis



Daumen nach oben

„Stimmt, gilt auch für mich“, Zustimmung, Beifall



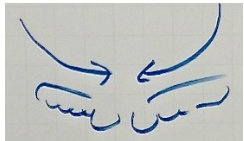
Offen nach Vorne

Ich bin bereit das auszuprobieren, kein Widerstand



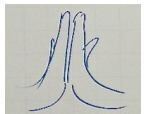
Flaches Wedeln

Ich bin mir unsicher, leichte Widerstände, Bedenken



Kreis nach unten formen

Bitte abrunden, zum Punkt kommen, kann gerade schwer zuhören



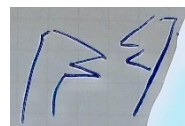
Handflächen aneinander

Danke



Eine Hand hoch

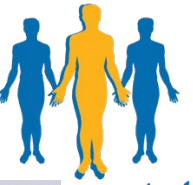
Melden. Entweder „ich will in den Innenkreis“ oder „Ich habe eine Verständnisfrage“



Sprechende Hände

stark kontrovers, Einwand, Schadensvermutung

Begegnungs - Zirkellog[®]



inander!
eichen - handeln

- zu Beginn und am Ende eines Treffens
- 3 bis 5 Menschen 10 - 30 Minuten
- Sinn:
 - Ankommen
 - Kennenlernen
 - Verbundenheit schaffen
 - Verarbeiten und reflektieren und lernen
 - Miteinander Sein, feiern und genießen
 - Neu denken
- NICHT: abarbeiten von inhaltlichen Punkten!



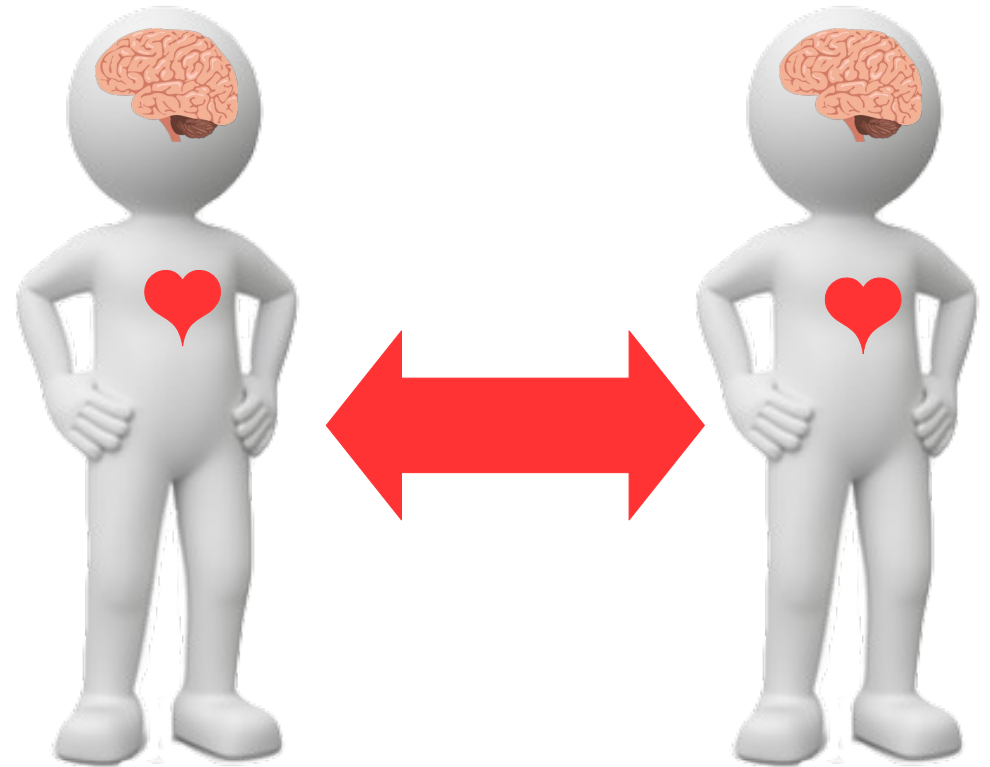
Verbundenheit



- Zentrales Element für Zukunft
- Zwei Arten von Verbundenheit:

1. Verbundenheit mit mir selbst

2. Verbundenheit mit meinem Gegenüber



Warum verwenden wir den Zirkellog[®] ?



- Keine Hierarchie
- Gleichrangigkeit in der Gruppe
- Dominieren durch Einzelne vermeiden
- Unterwanderung erschweren
- Lösungsorientierte Arbeit auch mit vielen
- Wenig Steuerung notwendig



Warum verwenden wir den Zirkelog[®] ?



- Fördert die Dialogbereitschaft
- Vielfalt der Sichtweisen transparent
- Zusammenführen zu neuen Lösungen
- Achtsamer Umgang
- Engagement und Zusammenarbeit auf Augenhöhe
- Fördert Wahrhaftigkeit
- Dient damit dem Gemeinwohl



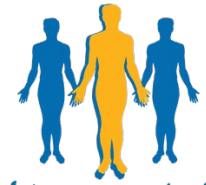
Zielgerichteter – Zirkelog®

- **2 Phasen:**

- Themenklärung
- Themenbearbeitung

1. Themenklärung

- „Themengeber/in“ erläutert das Thema
- Verständnisfragen aller Anderen im Zirkelog®
 - Entweder eine Verständnisfrage zum Thema oder „weiter“
 - Kurze Fragen, unmittelbare Beantwortung durch Themengeber
 - Solange im Kreis bis alle Fragen geklärt sind



Miteinander!

- sprechen - handeln



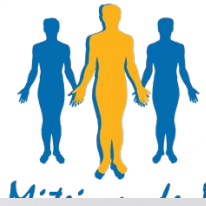
Zielgerichteter – Zirkellog[®]

2. Themenbearbeitung

- Kreis ggf. umgestalten
- Bis 5 Menschen 1 Kreis, ab 6 „Fishbowl“
- Themengeber/in ist immer im Innenkreis



Zielgerichteter – Zirkelog®



2. Themenbearbeitung

- Das Wort wandert immer reihum im Kreis
- Lösungsfindung im Zirkelog, es wird nur im Innenkreis gesprochen
- Dynamischer Wechsel zwischen den Kreisen ist ausdrücklich erwünscht
- Melden oder Gegenstand im Innenkreis ablegen
- Gemeinsame Verantwortung aller für ein gutes Ergebnis
- Solange bis Lösung gut genug für jetzt:
Themengeber/in bestimmt, wann es genügt

